

In aller Herzen gesungen

Drei Sopranistinnen begeistern beim Konzert in Stotel das Publikum

STOTEL. Es war ein Ohren- und Augenschmaus, den die Zuschauer stehend mit Beifall belohnten: Die Sopranistinnen Svenja Heuwinkel, Ariane Bagusat und Gundula Bernhold, einfühlsam von Pianistin Alina Reinholz begleitet, sangen sich im Gemeindesaal der Kirche in die Herzen des Publikums.

Auf der Bühne Schaukelstuhl mit Teddy, Kinderbett auf Rollen und zarter Tüll über den Gardinen, dezent beleuchtet. Aus dem Eingang ertönte das Wiegenlied von Johannes Brahms. Gundula Bernhold schritt zur Bühne, legte den Teddy ins Bett. Daraus erhoben sich Svenja Heuwinkel und Ariane Bagusat.

Solo oder im Duett

Nach dem „Grazie agl'inganni tuoi“ von Wolfgang Amadeus Mozart entführten die Sängerinnen die Zuhörer in die Welt von Alessandro Scarlatti und Antonio Cesti und verließen ihr „Bettchen“. Nun übergab Gundula Bernhold ihren beiden Schülerinnen größtenteils die Bühne, die als Solistinnen oder im Duett mit Werken von Mozart, Schumann, Grieg, Caccini, Franck und Vivaldi glänzten.

Im zweiten Teil sorgten Werke von Händel, Schubert und Mendelssohn-Bartholdy für viel Freu-



Die Sopranistinnen Ariane Bagusat, Gundula Bernhold und Svenja Heuwinkel gaben ein Konzert im Gemeindesaal der Kirche in Stotel. Foto Becker

de. Der Bitte, erst am Schluss zu klatschen, wurde nicht mehr nachgekommen, denn die Sängerinnen liefen mit Alina Reinholz zu Hochform auf.

Extra-Beifall gab es für Reina Braun, die Schlafliedern mit der Sopranblockflöte besonders festliche Stimmung verlieh und für „The last rose of summer“ begeisterten Applaus erhielt.

Zum Schluss begaben sich die Sängerinnen wieder ins „Bettchen“ und verabschiedeten sich mit „Grazie agl'inganni tuoi“, be-

vor sie nach Zugaben von Lichtmeister Uwe Brißke von der Bühne gefahren wurden.

„Ein gutes halbes Jahr hat die Stotelerin Svenja Heuwinkel täglich zwei bis drei Stunden mit Planung und Proben zugebracht, teils alleine, teils mit Bernhold, Bagusat, Reinhold und Braun gemeinsam“, verriet Vikarin Christiane Preising zur Begrüßung. Heuwinkel, Chorleiterin der Joyful Voices, absolviert zurzeit eine Ausbildung zur Musikpädagogin bei Gundula Bernhold. (be)